

Beilage zur Laibacher Zeitung.

Nro. 82. 1800.

Zirkularverordnung.

Dem Kärntner Rosoglio-Fabrikanten Andreas Worri ist eine gleiche Begünstigung, wie es die übrigen privilegierten Rosoglio-Fabrikanten der österreichischen freyen Seehäfen genießen, in der Einfuhr seiner Erzeugnisse in die k. k. deutschen, und hungarischen Erbsstaaten höchsten Orts gestattet worden.

So wie hievon die k. Hungarische Hofkammer von ihrer hohen Hofbehörde in der Absicht, die betreffenden Aemter dahin anzuweisen bereits verständigt worden ist, daß die Worrischen Liqueurs nur mit für die freyen Seehäfen bemessenen tarfmässigen 9 kr. pr. Maß gegen jedesmalige Beibringung seiner Attestate, und Fabrikszeichen belegt werden sollen: so eben wird gemäß hohen Hofkammerdekrets vom 2. des v. Emph. den 3. d. M. diese höchste Begünstigung zur allgemeinen Wissenschaft, besonders aber zur Nachricht des Handelsstandes hiemit kund gemacht. Laibach den 8. Okt. 1800.

Im Ständischen Theater ist die Loge Nro. 1. zu ebener Erde nächst dem Orchester, Tag- oder Monatweis zu verlassen, die Herren Liebhaber belieben sich bey dem Herrn Theater Inspektor des Weitern zu erkundigen.

Den 13. dieses und folgenden Tagen werden die Verlasssachen des Jakob Anzel, gewesten Pfarrers zu Podsehl unter Wörling in dem dortselbstigen Pfarrhose zu den Amtsstunden öffentlich versteigert, und alle Kauflustige vorgeladen werden.

Laibach den 3. Okt. 1800.

Lizitation alter Säcke.

Am 15. Okt. d. J. Vormittag um 10 Uhr werden im hiesigen k. k. Werpflugs Magazin einige alte undrauchbare Säcke an den Meist-

biehenden gegen solche Baare Bezahlung verfeigerungsweiß hindan
gegeben werden, wozu die Kaufstüßigen hienit eingeladen werden.

Laibach den 6. Okt. 1800.

K u r r e n d e.

Seine Majestät haben in Erwägung, daß die inländischen Mi-
neral-Wässer im Auslande schon hinlänglich bekannt worden sind,
und einen ausgebreiteten Absatz wirklich erreicht haben, gnädigst
zu entschließen geruhet, daß die auf die Ausfuhr vom 10. Bou-
teilen, oder Krüge inländischer Gesundheitswässer im Jahre 1783.
höchsten Orts festgesetzte Prime von 3. duggl. vom 1. Jänner
1801. anzufangen, gänzlich aufgehoben werden solle.

Diese höchste Entschliekung wird nun aus dem unterm 30. v.
M. eingelangten hohen Hofkammerdekrete vom 16. ejusdem zur
allgemeinen Wissenschaft, und Nachachtung kund gemacht.

Laibach den 4. Oktober 1800.

K u r r e n d e.

Womit die im Jahre 1779 publicirte allerhöchste Anordnung wegen der
falschen Werber, und Soldaten-Debaucheurs republicirt wird.

Laut eines eingelangten Hofkanzleydekrets vom 18ten des
abgewichenen Monats September 1800 haben Se. k. k. Majes-
stät zu befehlen geruhet, daß die im Jahr 1779 publicirte aller-
höchste Anordnung wegen der falschen Werber, und Soldaten-
Debaucheurs gegenwärtig republicirt werden solle, welchem nach
das Militare, besonders jenes, so an den Gränzen liegt, das
Neueste anzuwenden hat, um den Unwesen der Soldaten-Ver-
führung, falschen Werbung, und Debauchirung vorzukommen,
und die darinn verwickelten Missethäter zu entdecken, und in
Verhaft zu bringen; massen für diesen Fall, wenn ein derglei-
chen Rädelsführer oder falscher Werber von was immer für ei-
ner Jurisdikzion, ausfindig gemacht wird, derselbe nach der
Überweisung des Verbrechens standrechtmäßig vom nächsten Re-
gimente behandelt, und auf der Gränze an einer Hauptstrasse
allen zum Beispiel, und Abscheu, mit dem Strange hingerichtet,
demjenigen aber, der einen solchen Versführer entdeckt, und hand-
fest macht, eine Belohnung von 100 Ducaten abgereicht werden
solle.

Da wegen Republikirung dieser allerhöchsten Anordnung die Aufträge an die Generalkommandi der Armee, und der Länder inclusive der Gränzen, durch den k. k. Hofkriegsrath bereits erlassen worden sind; so werden alle Civilbrigkeiten, und Individuen hiemit aufgesodert, ihrer Schuldigkeit gemäß, zur Entdeckung derer Leute, nach Kräften, das ibrige beizutragen, und dem Militari dießfalls auf allen Wegen an die Hand zu geben.

Laibach den 1ten Oktober 1800.

Von dem Ortsgerichte des Herzogthums Gottsche wird hiemit allen jenen, die auf den Verlaß des verstorbenen Eisenzopf hiesigen Unterhans, und Früchtenhändlers aus dem Dorfe Krapfensfeld gegründete Forderungen zu stellen haben, bedeutet, daß sie solche den 17. Okt. l. J. Vormittag um 9 Uhr in diesortiger Amtskanzley soweiß anmelden, und rechtsgültig darthun sollen, widrigen ohne weiters allhier zur Abhandlung geschritten, und der Verlaß den Erben eingeaantwortet werden wird.

Herzogthum Gottschee den 5. Sept. 1800.

Von dem k. k. Landrechte in Krain wird denjenigen, welche auf die Verlassenschaft der Frau Juliana Gräfin v. Barbo eine Foderung zu stellen vermeinen, hiemit aufgetragen, daß selbe den 23. k. M. Oktob. frühe um 9 Uhr vor diesem Landrechte erscheinen, und ihre Foderungen soweiß gehörig anmelden sollen, als widrigens diese Verlassenschaft ohne weiters abgehandelt, und der Verlaß den Erben eingeaantwortet werden würde.

Laibach den 26. Sept. 1800.

Von dem k. k. Landrechte im Herzogthum Krain wird hiemit zur Anmeldung der Hubert Graf v. Barbischen Verlaß Ansprüche die Tagsetzung auf den 21. Oktob. d. J. um 9 Uhr frühe vor dieser Abhandlungs Instanz anberaumet, wozu alle jene, welche aus was immer für einem Rechtsittel etwas gegen diesen Verlaß anzusprechen, sich an dem obbestimmten Tage soweiß melden, und ihre allfälligen Forderungen richtig stellen sollen, als in widrigen der Verlaß ohne Rücksicht auf die Ausbleibenden gehörig abgehandelt, und dem erklärten Erben eingeaantwortet werden würde.

Laibach den 25. Septemb. 1800.

Marktpreis des Getraids allhier in Laibach den 8. Okt. 1800.

		fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Weizen ein halber Wiener Megen	= = =	2	43	2	34	2	33
Rufuruz	= = = Detto	—	—	—	—	—	—
Korn	= = = Detto	2	16	2	8	1	55
Gersten	= = = Detto	1	47	—	—	—	—
Hirsch	= = = Detto	2	16	—	—	—	—
Haiben	= = = Detto	2	4	—	—	—	—
Haber	= = = Detto	1	18	—	—	—	—

Magistrat Laibach den 8. Okt. 1800.

Anton Panesfch, Raitoffizier.

Hauptstadt Laibacherische Brodttariffe.

Für das Monat Oktober 1800.

Die Mundsemmel	= = = =
Die ord. detto	= = = =
1 Laib Weizen Brodes	= = = =
1 Laib.)	= = = =
1 detto) Gerschttschentaig. Brodverbachen	
1 detto)	= = = =
1 detto) Nachmeltaig. Brodverbachen	
1 detto)	= = = =

Gold	Muß wägen		
	Preß.	L.	D.
1 1/2	—	3	2 3/4
1 1/2	—	5	1
12	1	10	—
6	—	28 1/2	—
12	1	24 3/4	—
18	2	21	—
10	1	22	—
5	—	27	—

Laibach den 1. Okt. 1800.

Todtenverzeichnis.

- Den 7. Okt. Maria Mayerin, Tagl. Wittib, alt 25 Jahr, bey den Barinherzig.
 — 8. Hr. Franz Pfeiffer, K. K. Beamter, alt 69 Jahr, detto. detto.
 — 9. Gertraut Seringin, ledig, alt 76 Jahr, in der Krenngasse Nr. 10.
 — 10. Martin Serbin Zimmerm. S., alt 1 Jahr, in St. Petersvorst. N. 42.